

GML hält Grenzwerte ein

Müllheizkraftwerk legt Emissionsbilanz vor

Die **Gemeinschafts-Müllheizkraftwerk Ludwigshafen GmbH (GML) hat bei der Müllverbrennung auch im vergangenen Jahr die gesetzlich vorgeschriebenen Abgaswerte eingehalten. Das teilt das Unternehmen mit.**

Die Emissionen hätten bei den Jahresmittelwerten weit unter den gesetzlich vorgeschriebenen Werten gelegen, was auf die Abgas-Reinigung im Müllheizkraftwerk zurückzuführen sei. Die Stickoxid-Emission lag demnach bei einem Jahresmittelwert von zirka 59 Milligramm (ein tausendstel Gramm) pro Kubikmeter Abgas. Verglichen mit dem gesetzlichen Grenzwert von 100 Milligramm pro Kubikmeter Abgas sei die vom Gesetzgeber zugelassene Emission also nur zu 59 Prozent ausgeschöpft worden. Noch stärker sei dieser Effekt bei Quecksilber gewesen: Die Quecksilber-Emission lag bei einem Jahresmittelwert von 1,7 Mikrogramm (ein millionstel Gramm) pro Kubikmeter Abgas. Der Grenzwert liege bei 10 Mikrogramm. Das Müllheizkraftwerk Ludwigshafen habe damit zu 83 Prozent unter dem gesetzlich zulässigen Grenzwert gelegen. Bei den Umweltgiften Dioxine und Furane seien die

Grenzwerte noch weiter unterschritten worden: Die Dioxin-Emission liege bei einem Jahreswert von 0,003 Nanogramm (ein milliardstel Gramm) pro Kubikmeter Abgas. Erlaubt sei ein Grenzwert von 0,1 Nanogramm. Das Müllheizkraftwerk lag damit zu über 97 Prozent unter dem gesetzlich zulässigen Grenzwert. Einer Dioxin-Konzentration von 0,003 Nanogramm würde es entsprechen, wenn man 48 Stück Würfelzucker (3 Gramm pro Stück) im gesamten Wasser des Bodensees auflösen würde, verdeutlicht die GML die gemessenen Werte.

Im Müllheizkraftwerk wird der Abfall von rund einer Million Menschen verbrannt. Allein im ersten Quartal 2021 wurden rund 56.000 Tonnen kommunale Abfälle entsorgt. In der GML haben sich Kommunen aus der ganzen Region zusammengeschlossen – darunter auch Ludwigshafen und der Rhein-Pfalz-Kreis. Das Unternehmen ist im kommunalen Besitz und fast vollständig mit der Verbrennung des Mülls der beteiligten Kommunen ausgelastet. Momentan wird das Kraftwerk erneuert, ein neuer 40 Meter hoher Müllkessel ersetzt einen alten. Die Montage der Stützen hat am Wochenende begonnen. |rhp/mix

Veröffentlichung der Emissionsdaten 2020

Emissionen des Gemeinschafts-Müllheizkraftwerks Ludwigshafen
Betreiber: GML – Gemeinschafts-Müllheizkraftwerk Ludwigshafen GmbH
Berichtszeitraum: 01.01.2020 – 31.12.2020



Die GML – Gemeinschafts-Müllheizkraftwerk Ludwigshafen GmbH informiert hiermit über die Emissionen des Gemeinschafts-Müllheizkraftwerks in Ludwigshafen. Diese Information erfolgt jedes Jahr. Alle kontinuierlichen Messungen sind mit behördlich abgenommenen und regelmäßig überwachten Messgeräten durchgeführt. Die Einzelmessungen wurden von einem unabhängigen zugelassenen Messinstitut vorgenommen.

Verbrennungsbedingungen:

Kessel I: > 860° C für >1,5 sec. bei min. 6 Vol. % O₂
Kessel II und III: > 850° C für > 1,5 sec. bei min. 5 Vol. % O₂
Die Verbrennungsbedingungen wurden im Mittel eingehalten.

Kontinuierlich gemessene Emissionswerte Rauchgasreinigungslinie II:

Schadstoff	Abkürzung	Einheit	Messwert (Mittelwert) 2020	gesetzliche Grenzwerte		Einhaltung der Werte in %	
				Tages-MW	Halbstunden-MW	Tages-MW	Halbstunden-MW
Kohlenmonoxid	CO	mg/Nm ³	23,05	50	100	98,36	99,14
Stickstoffoxide als NO _x	NO _x	mg/Nm ³	60,21	100	400	100,00	100,00
Schwefeloxide als SO ₂	SO _x	mg/Nm ³	15,58	50	200	98,36	99,88
anorg. Chlorverb.	HCl	mg/Nm ³	3,87	10	60	99,18	99,98
Gesamtstaub	Staub	mg/Nm ³	0,12	5	20	99,73	100,00
Gesamt-Kohlenstoff	Ges.-C	mg/Nm ³	0,23	10	20	99,45	99,93
Quecksilber	Hg	µg/Nm ³	1,47	30	50	99,73	99,87
Ammoniak	NH ₃	mg/Nm ³	0,06	10	15	100,00	100,00

Diskontinuierlich gemessene Emissionswerte Rauchgasreinigungslinie II:

Schadstoff	Abkürzung	Einheit	Messwert (Mittelwert) 2020	gesetzlicher Grenzwert
Summe Dioxine / Furane	PCCD/F	ng/TE/Nm ³	0,001	0,1
Summe Cadmium, Thallium	Cd, Tl	mg/Nm ³	0,002	0,05
Summe Antimon, Arsen, Blei, Chrom, Kobalt, Kupfer, Mangan, Nickel, Vanadium, Zinn	Sb, As, Pb, Cr, Co, Mn, Cu, Ni, V, Sn	mg/Nm ³	0,007	0,5
Benz(a)pyren	BaP	mg/Nm ³	0,002	0,05
anorganische Fluorverbindungen	HF	mg/Nm ³	0,1	1
Ammoniak	NH ₃	mg/Nm ³	0,06	15

Kontinuierlich gemessene Emissionswerte Rauchgasreinigungslinie III:

Schadstoff	Abkürzung	Einheit	Messwert (Mittelwert) 2020	gesetzliche Grenzwerte		Einhaltung der Werte in %	
				Tages-MW	Halbstunden-MW	Tages-MW	Halbstunden-MW
Kohlenmonoxid	CO	mg/Nm ³	24,8	50	100	99,45	99,14
Stickstoffoxide als NO _x	NO _x	mg/Nm ³	57,41	100	400	100,00	100,00
Schwefeloxide als SO ₂	SO _x	mg/Nm ³	16,65	50	200	99,45	99,88
anorg. Chlorverb.	HCl	mg/Nm ³	5,41	10	60	100,00	99,98
Gesamtstaub	Staub	mg/Nm ³	0,28	5	20	100,00	100,00
Gesamt-Kohlenstoff	Ges.-C	mg/Nm ³	0,29	10	20	100,00	99,93
Quecksilber	Hg	µg/Nm ³	1,87	30	50	100,00	99,87
Ammoniak	NH ₃	mg/Nm ³	0,02	10	15	100,00	100,00

Diskontinuierlich gemessene Emissionswerte Rauchgasreinigungslinie III:

Schadstoff	Abkürzung	Einheit	Messwert (Mittelwert) 2020	gesetzlicher Grenzwert
Summe Dioxine / Furane	PCCD/F	ng/TE/Nm ³	0,004	0,1
Summe Cadmium, Thallium	Cd, Tl	mg/Nm ³	0,002	0,05
Summe Antimon, Arsen, Blei, Chrom, Kobalt, Kupfer, Mangan, Nickel, Vanadium, Zinn	Sb, As, Pb, Cr, Co, Mn, Cu, Ni, V, Sn	mg/Nm ³	0,004	0,5
Benz(a)pyren	BaP	mg/Nm ³	0,002	0,05
anorganische Fluorverbindungen	HF	mg/Nm ³	0,3	1
Ammoniak	NH ₃	mg/Nm ³	0,02	15

Abkürzungen: MW = Mittelwert
mg = Milligramm = ein Tausendstel Gramm
µg = Mikrogramm = ein Millionstel Gramm
Nm³ = Normkubikmeter Abgas = Kubikmeter Abgas bei einer Temperatur von 200° C und einem Druck von 1 bar
ng/TE = Nanogramm Toxizitätsäquivalente = ein Milliardstel Gramm Toxizitätsäquivalente
Definition zu finden unter dem Internetlink <http://www.umweltbundesamt.de/themen/chemikalien/dioxine>